

»» Energetische Sanierung und Verbesserung des Wohnkomforts in WEG: Fördermöglichkeiten der KfW

Bremen, 1.11.2016

Eckard v. Schwerin

Bank aus Verantwortung

KFW

»» Inhalt

1	Überblick und Antragsweg
2	Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)
3	Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung (431)
4	Energieeffizient Sanieren <ul style="list-style-type: none">› Kredit (151/152) und Ergänzungskredit (167)› Investitionszuschuss (430)
5	Altersgerecht Umbauen (159, 455)
6	Ergänzende Informationen

»» KfW – Bank aus Verantwortung

Fördern im öffentlichen Auftrag

Gründung:	1948
Anteilseigner:	80 % Bund, 20 % Bundesländer
Refinanzierung:	90 % Kapitalmarkt, Bundesmittel
Rating:	AAA / Aaa
Sitz:	Frankfurt am Main
Niederlassungen:	Berlin, Bonn
Fördervolumen 2015:	79,3 Mrd. Euro

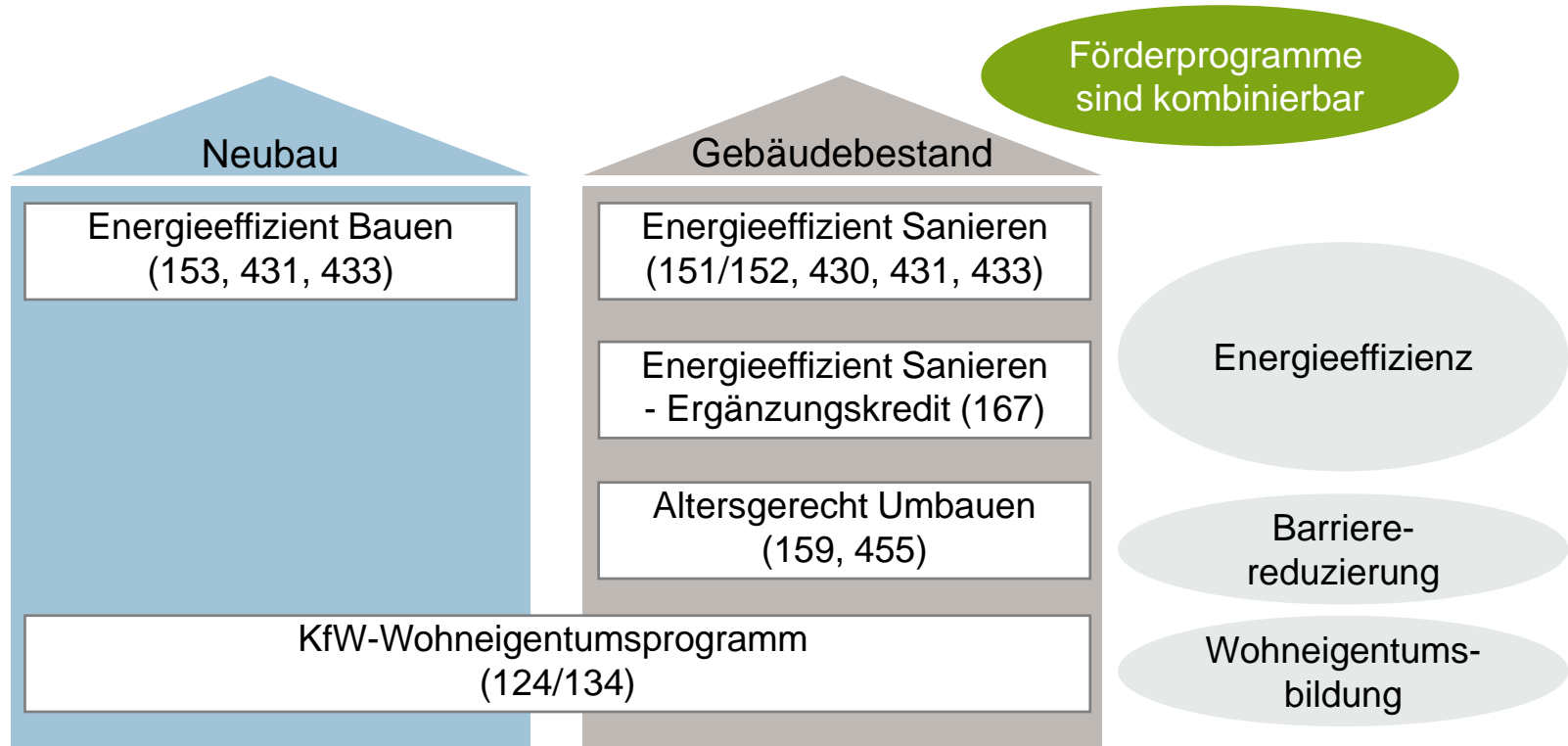
Inländisches Fördergeschäft (50,5 Mrd. Euro)



Internationales Geschäft (27,9 Mrd. Euro)

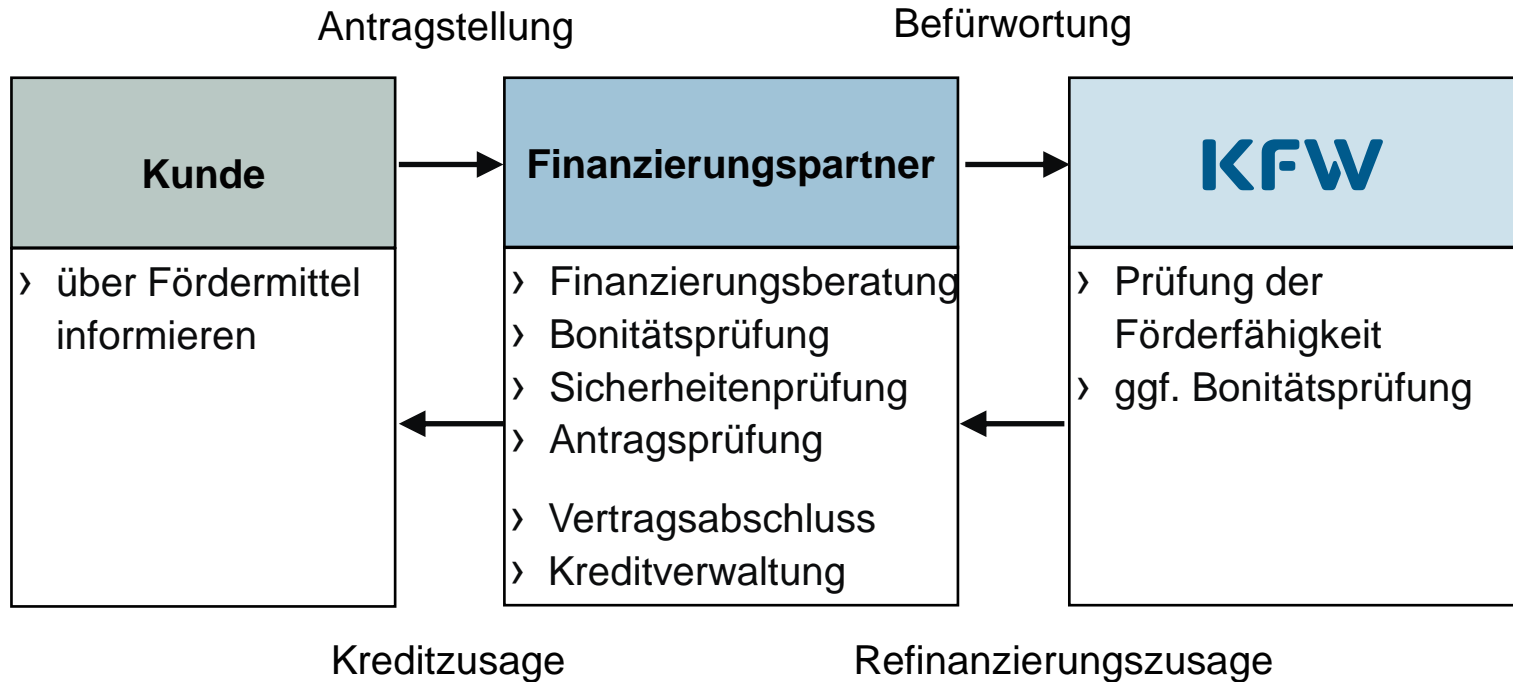
»» Die aktuellen Förderangebote

KfW-Förderung für Wohnimmobilien



»» Der Weg zum Förderkredit

Antragsweg



»» Bankdurchleitung Online (BDO 2.0)

Die Förderzusage mit “Cappuccino-Effekt”

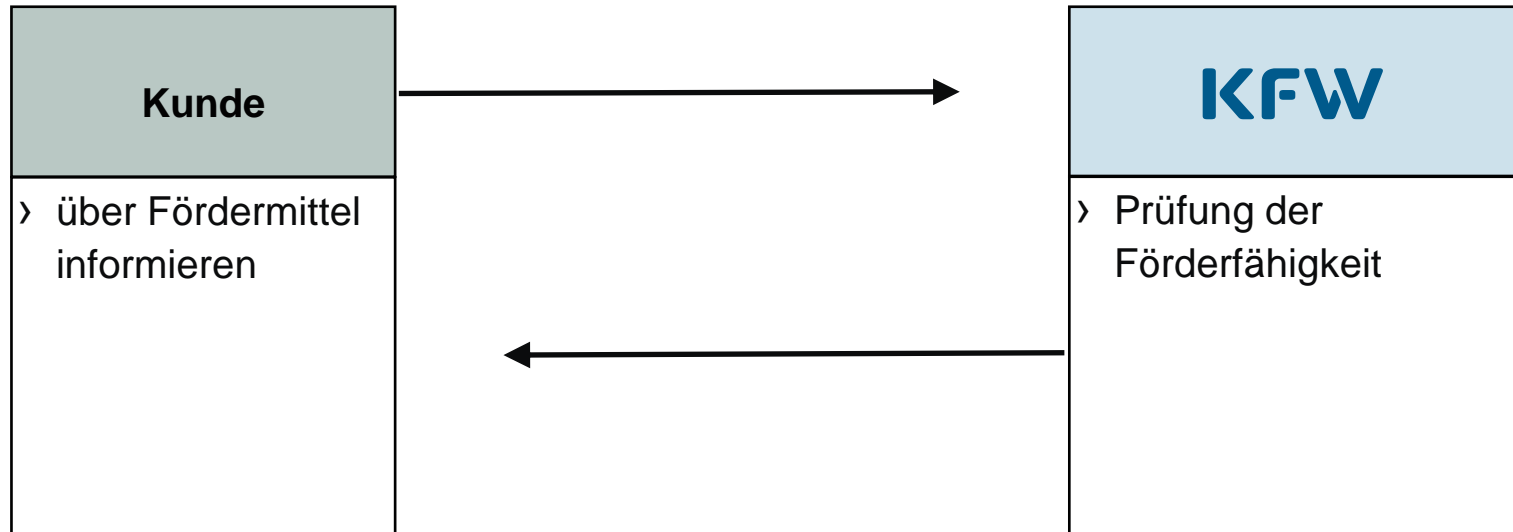
- › Onlinebasierter Antrags- und Zusageprozess für KfW-Förderkredite
- › Automatisierte Prüfung der Förderfähigkeit
- › Seit 2015/2016 für alle wohnwirtschaftlichen KfW-Förderprodukte
- › Ab 2016/2017 auch für Gründungs- und Mittelstandsförderung

Vorteil: schneller und einfacher zum Förderkredit!



»» Der Weg zum Zuschuss

Antragsweg



»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

Neu seit 01.08.2016
(Antragstellung ab 01.12.2016)

Zuschuss von bis zu 40 % der förderfähigen Kosten:

- › Festbetrag von 5.700 Euro und
- › leistungsabhängiger Betrag von 450 Euro je angefangener 100 W_{el}

Für die Antragstellung ist ein **Energieeffizienz-Experte** einzubinden.

→ www.energie-effizienz-experten.de

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

Gefördert wird der Einbau von **stationären Brennstoffzellensystemen** mit einer **elektrischen Leistung** von mind. $P_{el} = 0,25 \text{ kW}_{el}$ bis max. $P_{el} = 5,0 \text{ kW}_{el}$ in neuen oder bestehenden Wohngebäuden.

»» Weitere Anforderungen an das Brennstoffzellensystem:

- › Einbindung der Brennstoffzelle in die Wärme- und Stromversorgung des Gebäudes
- › hydraulischer Abgleich und Dämmung der Rohrleitungen gemäß EnEV
- › Einbau durch ein Fachunternehmen
- › Gesamtwirkungsgrad $\eta \geq 0,82$ und elektrischer Wirkungsgrad $\eta_{el} \geq 0,32$
- › Vollwartungsvertrag mit Mindestlaufzeit 10 Jahre, der $\eta_{el} \geq 0,26$ gewährleistet

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

Förderfähige Kosten:

- › Kosten für den Einbau des Brennstoffzellensystems
- › fest vereinbarte Kosten für den Vollwartungsvertrag in den ersten zehn Jahren
- › Kosten für die Leistungen des Energieeffizienz-Experten

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)

In 4 Schritten zum Zuschuss:

- 1. Energieeffizienz-Experten einbinden** (www.energie-effizienz-experten.de)
 - › erstellt die „Bestätigung zum Antrag“ (ab 01.12.2016 möglich)
- 2. Zuschuss beantragen**
 - › www.kfw.de/zuschussportal
- 3. Vorhaben durchführen**
 - › Experte erstellt nach Abschluss die „Bestätigung nach Durchführung“
- 4. Zuschuss erhalten**
 - › nach Bestätigung der Vorhabensdurchführung im KfW-Zuschussportal (ab 01.04.2017)

Reservierung der Förderung ab 01.08.2016 unter www.kfw.de/433

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung (431)

seit 01.04.2016
auch für Neubau

Nur in Kombination mit den Förderprodukten Energieeffizient Sanieren (151/152, 430) oder Energieeffizient Bauen (153)

› **Zuschuss von 50 %** der förderfähigen Kosten, **max. 4.000 Euro** pro Vorhaben

› **Gefördert werden:**

- › Leistungen zur Detailplanung
- › Unterstützung bei der Ausschreibung und Angebotsauswertung
- › Kontrolle der Bauausführung
- › Nachhaltigkeitsbewertung im Neubau (neu seit 01.04.2016)

› **Seit 01.04.2016:** Antragstellung bei der KfW vor Vorhabensbeginn

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren

Infoblatt zu Rolle und Aufgaben des Sachverständigen

www.energie-effizienz-experten.de
→ Downloads → KfW-Information

Infoblatt

Bauen, Wohnen, Energie sparen



Der sachverständige Energieberater in den KfW-Programmen für Energieeffizientes Bauen und Sanieren

151/152, 153
430, 431

Für die Gewährung einer Förderung in den KfW-Programmen für Energieeffizientes Bauen und Sanieren ist immer ein zugelassener sachverständiger Energieberater (Experte) einzubinden. Die Hintergründe zur Rolle und zu den Aufgaben des Experten erfahren Sie in diesem Infoblatt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Inhalt

1. Expertenliste
2. Leistungen des Experten
3. Durchführung der Baubegleitung
4. Haftung des Experten
5. Hinweise zum Versicherungsschutz

»» Inhalt

1	Überblick und Antragsweg
2	Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)
3	Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung (431)
4	Energieeffizient Sanieren <ul style="list-style-type: none">› Kredit (151/152) und Ergänzungskredit (167)› Investitionszuschuss (430)
5	Altersgerecht Umbauen (159, 455)
6	Ergänzende Informationen

»» Energieeffizient Sanieren (151/152, 430)

Neuerungen ab 01.01.2016

Neu seit 01.01.2016 (Antragstellung seit 01.04.2016):

▶ Anreizprogramm Energieeffizienz: **Heizungspaket und Lüftungspaket**
mit 12,5 % Tilgungszuschuss (152) oder 15 % Investitionszuschuss (430)

Neu seit 01.08.2016 (Antragstellung ab 01.12.2016):

▶ Energieeffizient Bauen und Sanieren – **Zuschuss Brennstoffzelle** (433)
mit bis zu 40 % Investitionszuschuss für den Einbau eines Brennstoffzellensystems

»» Energieeffizient Sanieren (151/152, 430)

Kredit oder Zuschuss

**Sanierung mit
Einzelmaßnahmen**



bis zu **50.000 Euro Kredit**
mit bis zu **12,5 % Tilgungszuschuss**

oder

bis zu **15 % Investitionszuschuss**

**Sanierung zum
KfW-Effizienzhaus**



bis zu **100.000 Euro Kredit**
mit bis zu **27,5 % Tilgungszuschuss**

oder

bis zu **30 % Investitionszuschuss**

Bemessungsgrundlage für den Kredit bzw. Zuschuss ist die Anzahl der WE nach Sanierung.

»» Energieeffizient Sanieren (152, 430)

Einzelmaßnahmen

- › **Wärmedämmung** von Wänden, Dachflächen und Geschossdecken
- › Erneuerung der **Fenster** und **Außentüren**
- › Erneuerung/Einbau einer **Lüftungsanlage**
- › **Erneuerung der Heizungsanlage**
- › **Optimierung von Heizungsanlagen**, die älter als 2 Jahre sind



Fördervoraussetzungen:

- › Einhaltung der technischen Mindestanforderungen gemäß KfW-Merkblatt
- › Bestätigung durch einen Sachverständigen

»» Energieeffizient Sanieren (152, 430)

Neu seit 01.01.2016: Maßnahmenpakete (Antragstellung seit 01.04.2016)

mit 12,5 % Tilgungszuschuss
oder 15 % Investitionszuschuss

Heizungspaket

- › Einbau eines neuen förderfähigen Wärmeerzeugers + Optimierung der Wärmeverteilung
- › Voraussetzung: Außerbetriebnahme eines Wärmeerzeugers auf Basis fossiler Energie, der nicht die Brennwertechnik nutzt.
- › Die alte Heizung unterliegt nicht der gesetzlichen Austauschpflicht nach § 10 EnEV.

Lüftungspaket:

- › Einbau einer Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung
- › Mindestens eine Effizienzmaßnahme an der Gebäudehülle

Zusätzlich können weitere Effizienzmaßnahmen mitgefördert werden.

»» Energieeffizient Sanieren (151/152, 430)

Förderstufen

Förderstufen	Kreditbetrag je WE	Förderkredit		Investitionszuschuss	
		Zinssatz	Tilgungs- zuschuss		
KfW-Effizienzhaus 55	max. 100.000	0,75 %*	27,5 %	30,0 %	max. 30 TEUR
KfW-Effizienzhaus 70			22,5 %	25,0 %	max. 25 TEUR
KfW-Effizienzhaus 85			17,5 %	20,0 %	max. 20 TEUR
KfW-Effizienzhaus 100			15,0 %	17,5 %	max. 17,5 TEUR
KfW-Effizienzhaus 115			12,5 %	15,0 %	max. 15 TEUR
KfW-Effizienzhaus Denkmal			12,5 %	15,0 %	max. 15 TEUR
Heizungs-/Lüftungspaket	max. 50.000		12,5 %	15,0 %	max. 7,5 TEUR
Einzelmaßnahmen			7,5 %	10,0 %	max. 5 TEUR

* Stand: 1.11.2016

»» Energieeffizient Sanieren – Kredit (151/152)

Konditionen

0,75 % eff. *

Höchstbetrag:	<ul style="list-style-type: none">› 50.000 EUR je WE für Einzelmaßnahmen und Pakete› 100.000 EUR je Wohneinheit für KfW-Effizienzhaus
Laufzeit:	<ul style="list-style-type: none">› bis zu 30 Jahre
Zinsbindung:	<ul style="list-style-type: none">› 10 Jahre
tilgungsfreie Anlaufjahre:	<ul style="list-style-type: none">› 1 bis maximal 5 Jahre
Abruffrist:	<ul style="list-style-type: none">› 12 Monate, verlängerbar um max. 24 Monate
Bereitstellungsprovision:	<ul style="list-style-type: none">› 12 Monate frei, danach 0,25 % pro Monat
Sondertilgung:	<ul style="list-style-type: none">› kostenfrei ab 1.000 EUR
Kombination:	<ul style="list-style-type: none">› mit anderen Förderprodukten möglich

* Stand: 1.11.2016

»» Energieeffizient Sanieren (152, 430)

Einzelmaßnahme Erneuerung der Heizungsanlage

Als **Einzelmaßnahme** fördern wir den Einbau von Heizungstechnik auf Basis von:

- › Brennwerttechnologie (Öl oder Gas)
- › Nah-/Fernwärme

Als **Ergänzung zu o. g. Anlagen** fördern wir:

- › Biomasseanlagen
- › Holzvergaser-Zentralheizungen
- › Wärmepumpen
- › solarthermische Anlagen

→ Bei Anschaffung als alleiniger Wärmeerzeuger:
BAFA-Zuschuss („Marktanreizprogramm“)
+ KfW-Ergänzungskredit (167)

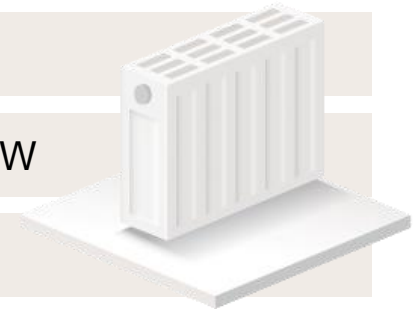
»» Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit (167)

Für die Umstellung von Heizungsanlagen auf erneuerbare Energien

Für **kleine Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien**

in Ergänzung zu einem BAFA-Zuschuss aus dem Marktanzreizprogramm:

- › **thermische Solarkollektoranlagen** bis 40 m² Bruttokollektorfläche
- › **Biomasseanlagen** mit einer Nennwärmeleistung von 5 kW bis 100 kW
- › **Wärmepumpen** mit einer Nennwärmeleistung bis 100 kW
- › kombinierte Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien und fossiler Energieträger



Voraussetzung: Die alte Heizungsanlage wurde vor dem 1.1.2009 installiert

»» Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit (167)

Konditionen

0,90 % eff. *

Höchstbetrag:	› 50.000 EUR je Wohneinheit
Laufzeit:	› bis zu 10 Jahre
Zinsbindung:	› 10 Jahre
tilgungsfreie Anlaufjahre:	› 1 bis maximal 2 Jahre
Abruffrist:	› 12 Monate, verlängerbar um max. 24 Monate
Bereitstellungsprovision:	› 4 Monate frei, danach 0,25 % pro Monat
Sondertilgung:	› gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	› mit anderen Förderprodukten möglich

* Stand: 1.11.2016

»» Altersgerecht Umbauen (159, 455)

Mehr Komfort für alle

Für alle Investoren, die eine Wohnimmobilie **barrierearm umbauen** oder in **Einbruchschutz** investieren.



Wir fördern:

- › Maßnahmen an selbst genutzten oder vermieteten Wohngebäuden/Wohnungen
- › die Erweiterung bestehender Gebäude (z. B. Anbau eines Außenaufzugs)
- › den Ausbau vormals nicht beheizter Räume (z. B. Dachgeschossausbau)
- › die Umwidmung von beheizten Nichtwohnflächen (z. B. Gewerbe)
- › den Ersterwerb von barrierearm modernisiertem Wohnraum

»» Altersgerecht Umbauen (159, 455)

Überblick förderfähige Maßnahmen

- 1) Beratung durch Experten/Sachverständige
- 2) Gegensprechanlagen, Spione, Kameras
- 3) Bedienelemente und Hilfssysteme
- 4) Balkone, Loggien und Terrassen
- 5) Anpassung der Raumgeometrie
- 6) Umbau des Bades
- 7) Außenbeleuchtung
- 8) Wege und Stellplätze
- 9) Nachrüstung von Fenstern
- 10) Einbruchhemmende Türen
- 11) Eingangsbereich und Wohnungszugang
- 12) Überwindung von Treppen und Stufen
- 13) Alarmanlagen, Beleuchtung, Bewegungsmelder



»» Altersgerecht Umbauen (159, 455)

Einbruchschutz

Einzelmaßnahmen zum Einbruchschutz

- › Einbau und Nachrüstung **einbruchhemmender Haus- und Wohnungseingangstüren** (z. B. Türspione, Mehrfachverriegelungssysteme mit Sperrbügel, Gegensprechanlagen)
- › Einbau von Nachrüstsystemen für **Fenster** (z. B. Pilzkopfverriegelungen)
- › Einbau einbruchhemmender **Gitter und Rollläden**
- › Einbau von **Einbruchs- und Überfallmeldeanlagen** (z. B. Kamerasysteme)
- › **Baugebundene Assistenzsysteme** (z. B. Bild-/Gegensprechanlagen, Bewegungsmelder)

In Energieeffizient Sanieren – Kredit/Zuschuss (151/152, 430) wird der Einbau einbruchsicherer Fenster, Balkon- und Terrassentüren gefördert.

»» Altersgerecht Umbauen (159, 455)

Kredit oder Zuschuss

Kredit: max. 50.000 Euro je Wohneinheit

oder

Zuschuss: ~~10 % für Einzelmaßnahmen Barrierereduzierung, max. 5.000 Euro pro WE~~
~~12,5 % für Standard Altersgerechtes Haus, max. 6.250 Euro pro WE~~
10 % für Einzelmaßnahmen Einbruchschutz, max. 1500 Euro pro WE

Private Eigentümer und Ersterwerber von selbst genutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen können alternativ zum Kredit (159) die Zuschussvariante (455) beantragen.

Bemessungsgrundlage für Kredit bzw. Zuschuss ist die Anzahl der WE nach Umbau.

»» Altersgerecht Umbauen (159)

Konditionen Kredit

0,75 % eff. *

Höchstbetrag:	› 50.000 EUR je Wohneinheit
Laufzeit:	› bis zu 30 Jahre
Zinsbindung:	› 10 Jahre
tilgungsfreie Anlaufjahre:	› 1 bis maximal 5 Jahre
Abruffrist:	› 12 Monate, verlängerbar um max. 24 Monate
Bereitstellungsprovision:	› 4 Monate frei, danach 0,25 % pro Monat
Sondertilgung:	› gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	› mit anderen Förderprodukten möglich

* Stand: 1.11.2016

»» Das KfW-Partnerportal

www.kfw.de

The screenshot shows the top navigation bar of the KfW website. The menu items are: Privatpersonen, Unternehmen, Öffentliche Einrichtungen, Internationale Finanzierung, KfW-Konzern, and KfW-Partnerportal. The 'KfW-Partnerportal' item is circled in red. Below the navigation bar is the KfW logo with the tagline 'Bank aus Verantwortung'. To the right of the logo is a search bar with the placeholder text 'Suchbegriff eingeben'. Further right are links for 'Anmelden', 'Merkzettel', 'Language', and 'E-Mail-Kontakt'. A 'Kontrast erhöhen' button is also present. Below the navigation bar is a green home button. The main content area features a large image of a smiling couple looking at a building under construction. Overlaid on this image is a text box with the headline '»» KfW-Award Bauen und Wohnen' and subtext 'Bewerbungsphase des KfW-Awards Bauen und Wohnen 2016 geht in den Endspurt'. Below this is a link '› Mehr erfahren'. To the right of the image is a 'Aktuelles' section with three news items: '07.01.2016 | KfW: Bewerbungsphase des KfW-Awards Bauen und Wohnen 2016 geht in den Endspurt', '07.01.2016 | KfW Research: Rohstoffpreisverfall belastet Investitionen', and '06.01.2016 | KfW: Inländische KfW-Programme zur Förderung Erneuerbarer Energien 2013/14 in Deutschland'. Below this section is a link '› Zum Newsroom'. At the bottom of the page are four buttons: 'Für Privatpersonen', 'Für Unternehmen', 'Für öffentliche Einrichtungen', and 'Internationale Finanzierung'.

»» Sie benötigen weitere Informationen?

Kontaktdaten



Infocenter der KfW

Montag bis Freitag von

08.00 – 18.00 Uhr

0800 539 9002 (kostenfrei)

infocenter@kfw.de

KfW Bankengruppe

Palmengartenstrasse 5–9

60325 Frankfurt am Main

www.kfw.de

»» Bildnachweis/Quellenangabe

Titelseite und Schlussfolie: Ganzseitiges Motiv / KfW / Stephan Sperl

Folie 3: KfW-Bildarchiv / Rüdiger Nehmzow

Folie 6: Quelle: Fotolia.com / fredredhat

Folie 30: Quelle: fotolia.com / iceteaimages



»» Vielen Dank!